

R. Scheuchl GmbH



RS ORTENBURG

Hauptsitz / Headquarters
Produktion / Production
Forschung & Entwicklung / R&D
Gegründet 1962 / Founded 1962



- Königbacher Straße 17 | 94496 Ortenburg
- Gegründet: 1962
- Standorte: 4
 - Ortenburg (Hauptsitz)
 - Ingelheim am Rhein
 - Shenyang/China
 - Trussville/Alabama, USA
- Kundenspezifische Produktionsanlagen – Automatisierungslösungen
- Systemlieferant
 - Umfang: Entwicklung und Design (Prozess, Layout, etc.), Produktion der Systeme, Inbetriebnahme bei RS und beim Kunden, Programmierung (SPS, Robotik)
- Supplier Innovation Award BMW 2013 für Technologie Beschichtung Kolbenauflflächen bei Kurbelgehäusen (LDS)

Geschäftsfelder

R. Scheuchl GmbH

Verfahrenstechnik | Umweltschutz | Anlagenbau | Maschinenbau



Gießereitechnik und
Automatisierung /
*Foundry Technology and
Automation*



Verfahrenstechnik /
Application Engineering



Energietechnik /
Energy Technology

Auszug Referenzen

R. Scheuchl GmbH

Verfahrenstechnik | Umweltschutz | Anlagenbau | Maschinenbau



Aktuelles Förderprojekt: Entwicklung einer Intelligenten und Automatisierten Additiven Fertigung von Sandkernen für die Gießereiindustrie (EnIAAF)

Gefördert durch



Bayerische
Forschungsstiftung



Informationen zum Projekt

Entwicklung einer Intelligenten und Automatisierten Additiven Fertigung von Sandkernen für die Gießereiindustrie (EnIAAF)

ANTRAGSTELLER: INACORE GmbH



Bayerische
Forschungsförderung

Beginn: 01.05.2023

Laufzeit: 36 Monate

Ende: 30.04.2026

Fördersumme: 650 TEUR

PROJEKTPARTNER:

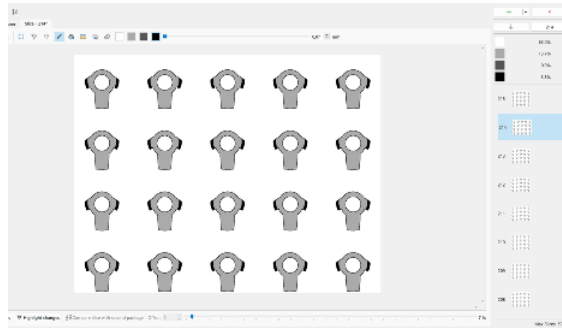
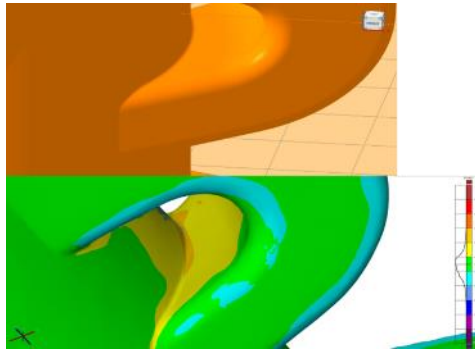
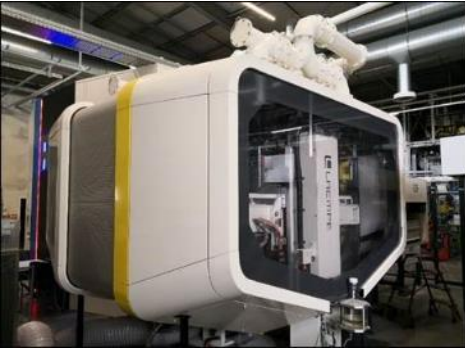
- R. Scheuchl GmbH (Automatisierung)
- Laempe Mössner Sinto GmbH (Anlagenbauer)
- FORWISS/Universität Passau (Forschungspartner)

Projektbeschreibung

EnIAAF

R. Scheuchl GmbH

Verfahrenstechnik | Umweltschutz | Anlagenbau | Maschinenbau



Entwicklung eines intelligenten und automatisierten Fertigungszentrums zur Herstellung qualitativ hochwertiger Sandkerne (3D-Druck) im Kontext einer wirtschaftlichen Serienfertigung

- Automatisierung zur Reduktion von Kernkosten und Produktionsdauer
- Steigerung Umweltfreundlichkeit
- unbegrenzte geometrische Gestaltungsfreiheit
- keine kostenintensiven, konturabbildenden Werkzeuge
- kosteneffiziente Fertigung kleinerer Losgrößen

Förderprojekt: Wiederaufbereitung wässriger Spülflüssigkeiten in Lackierprozessen

Gefördert durch



Bayerische
Forschungsstiftung

Informationen zum Projekt

Wiederaufbereitung wässriger Spülflüssigkeiten in Lackierprozessen

ANTRAGSTELLER: R. Scheuchl GmbH



Bayerische
Forschungsförderung

Beginn: 3. Quartal 2006 Laufzeit: 28 Monate

Ende: 3. Quartal 2008

Fördersumme: 430 TEUR

PROJEKTPARTNER:

- SKH GmbH / Aninstitut der Universität Regensburg
- Universität Regensburg

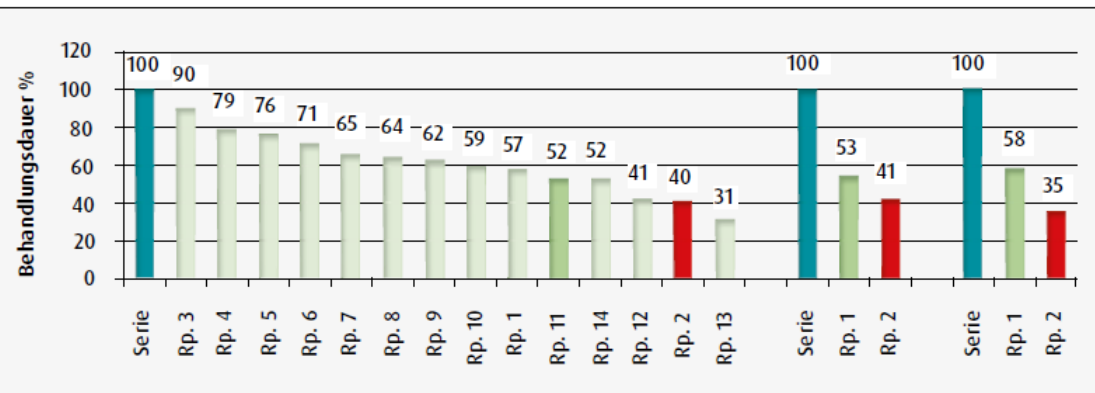
Projektbeschreibung

Wiederaufbereitung wässriger Spülflüssigkeiten in Lackierprozessen



Aufbereitung und Wiederverwendung gebrauchter wässriger Spülflüssigkeiten aus Lackieranlagen für Wasserlacke und Einsatz umweltverträglicherer Lösungsmittel

- Entwicklung eines Recyclingverfahrens zur Wiederaufbereitung der Flüssigkeiten zum Wiedereinsatz in der Automobilindustrie
- Recyclate technisch vollwertig und wirtschaftlich wieder als Spülflüssigkeit in Lackieranlage einsetzbar
- Reduzierung Ressourcenverbrauch
- Reduzierung Primärenergieverbrauch und CO₂-Emissionen

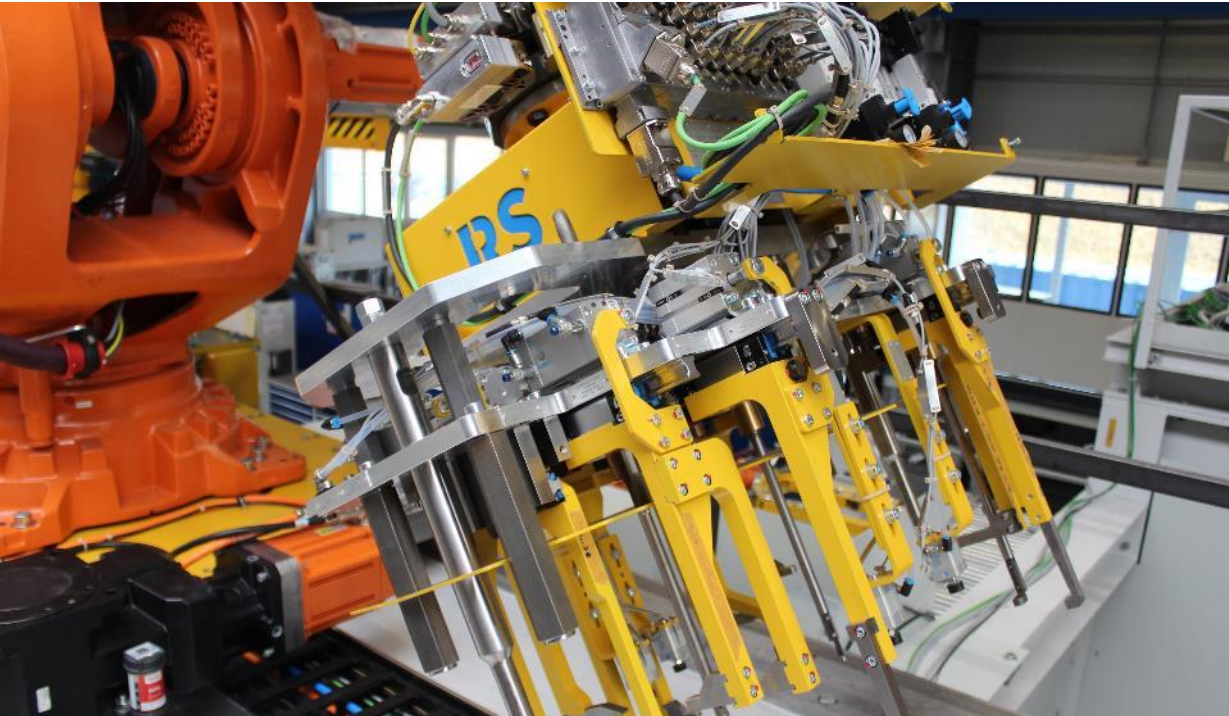


Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Thank you very much for your attention.

R. Scheuchl GmbH

Verfahrenstechnik | Umweltschutz | Anlagenbau | Maschinenbau



Contact:

Dr. Udo Dingreiter

Geschäftsführer / Managing Director

dingreiter@scheuchl.de

www.scheuchl.de